Ä12 Umwelt und Verkehr

Antragsteller*in: Babette Tewes (Schleswig-Flensburg KV)

Text

Von Zeile 165 bis 176:
~~• alsbaldige Einführung einer Parkraumbewirtschaftung~~
~~• Einsetzen von direkten Fahrradabstelleinrichtungen - am Parkhaus gibt es zwar überdachte Fahrradständer, hier haben die Verkehrsplaner von damals jedoch nicht bedacht, dass der Vorteil des Fahrrads darin liegt, möglichst dicht an die Geschäfte heranfahren zu können. Daran denkt offenbar die IGL auch nicht. Hier besonders zu erwähnen sind: • Rathaus • Dom • Stadtfeld-Markt • Slesvighus – Theater • Heimat • Stadtwerke-Servicecenter • Kornmarkt • Volkshochschule • Heimat u.v.m.~~

• alsbaldige Einführung einer Parkraumbewirtschaftung
• mehr (überdachte) Fahrradstellplätze verteilt über das gesamte Stadtgebiet, insbesondere am Bahnhof, ZOB, Rathaus, Dom, Stadtfeld, Kornmarkt, Slesvighus, Heimat, Stadtwerke,an den Schulen usw.

~~• Stärkung des ÖPNV insbesondere während der Kernzeiten der Schulen > indirekt: Reduktion des PKW-Aufkommens > verstärktes Sicherheitsgefühl im Straßenverkehr = größere Akzeptanz auf das Fahrrad zurückzugreifen~~
• Das Öffnen von Wegeverbindungen ist notwendig, um Fahrradfahrer zu

Begründung

Eine derartige Schlagwortsammlung ist für ein Wahlprogramm eher unpassend. Vieles wiederholt sich weiter unten auch. Daher sollte hier gekürzt werden oder ganz streichen.